



Führen mit Neuer Autorität

Kernaufgaben von Schulführung sind, zieldienliche Rahmenbedingungen, tragfähige Arbeitsbeziehungen sowie eine förderliche Kultur für Lernen und Lehren mitzugestalten. Insbesondere in unübersichtlichen oder krisenhaften Zeiten sucht man bei Führungspersonen Sicherheit und Orientierung. Führung handeln dabei in Kraftfeldern von Autorität und Macht, in denen Menschen mit unterschiedlichen Rollen und Verantwortlichkeiten verbunden sind.

Das Haltungs- und Handlungskonzept Neue Autorität löst die Polarität zwischen klassisch autoritärem und partizipativem Führungsstil auf. Es bietet Führungspersonen Navigationshilfen in unklaren, mehrdeutigen Situationen, wo Sinnfragen für Mitarbeitende sowie für Kundinnen und Kunden noch grössere Dringlichkeit bekommen. Sie werden darin unterstützt, auch unter diesen Bedingungen besonnen und entschieden zu agieren sowie verlässlich für Orientierung zu sorgen.

Ziele:

- Eigenes Führungsverständnis schärfen
- Leitende Werte und Motive klären
- Innere Klarheit und Entschiedenheit zu persönlichen Führungsfragen gewinnen

Nutzen:

- Stärkung eines klaren, kraftvollen Führungshandelns
- Tragfähige Arbeitsbeziehungen unter erschwerten Bedingungen mitgestalten können

Inhalte:

- Konzeptuelle Grundlagen
- Motive & Werte als «innerer Kompass»
- Selbststeuerung & Führungspräsenz
- Innere Klarheit herstellen und entschieden kommunizieren
- Praxistransfer anhand eigener Beispiele aus dem Führungsalltag
- Intentionen für den Führungsalltag schärfen

Datum, Zeiten:

Tag 1: 29.04.2025, 09.00 – 17.00 Uhr

Tag 2: 03.06.2025, 09.00 – 17.00 Uhr

Ort:

Basel

Leitung:

René Frey / Organisationsberater, Supervisor & Coach BSO